

heutigen Ausscheiden aus meinem Geschäfte der Wahrheit gemäss bescheinige.
Thorn, 16. September 1863.

Gez. Justus Wallis.

Herr Ernst Schwartz aus Thorn in Westpreussen hat von Michaelis 1863 bis heute als Gehilfe in meinem Geschäfte functionirt und sich während dieser Zeit durch Fleiss und treue Pflichterfüllung, wie auch durch seinen sittlichen Lebenswandel und hervorragende Leistungen und Kenntnisse meine grösste Zufriedenheit erworben.

Der Austritt des Herrn Schwartz wird durch seinen eigenen Wunsch herbeigeführt, da er gern näher seiner Heimath wohnen möchte. Indem ich ihm dies Zeugniß meiner Anerkennung gebe, füge ich demselben zugleich die besten Wünsche für sein ferneres Wohlergehen hinzu.

Cassel, 13. September 1865.

Gez. J. J. Scheel.

Herr Ernst Schwartz aus Thorn hat von Ende September 1865 ab bis heute als erster Gehilfe in meinem Geschäft gearbeitet. Bei dem durch sein bevorstehendes Etablissement bedingten Austritt freut es mich bescheinigen zu können, dass er mir während der Dauer seines Engagements durch seine wirklich gediegenen Leistungen und bedeutenden Kenntnisse, seine strenge Rechtschaffenheit und Moralität Gelegenheit zur vollständigsten Anerkennung seiner Tüchtigkeit gegeben hat. Bei den ihm zu Gebote stehenden ausreichenden Mitteln ist das Gedeihen seines beabsichtigten Etablissements sicher zu erwarten und es würde mich herzlich erfreuen, wenn ich durch meine Empfehlung Gelegenheit haben könnte, den Kreis seiner Freunde und Geschäftsverbindungen zu erweitern.

Danzig, 28. März 1866.

Gez. Th. Anhuth.

Commissionswechsel.

[22019.] Nach freundschaftlichem Uebereinkommen mit den Herren Fr. Hofmeister in Leipzig und Herm. Weinholz in Berlin hatten

Herr Hermann Schulze in Leipzig, löbl. Amelang'sche Sort.-Buchh. in Berlin

die Güte, meine Commissionen zu übernehmen.
Thorn, den 20. August 1868.

E. F. Schwarz.

Verkaufsanträge.

[22020.] Ich bin beauftragt, eine aus 6000 Bänden bestehende Leihbibliothek, die sämtliche bessere Erscheinungen der Romanliteratur umfaßt und bis auf den heutigen Tag fortgeführt ist, en bloc zu verkaufen.

Reflectenten wollen sich direct an mich wenden.

Rostock. G. B. Leopold's Univ.-Buchh.
Ernst Kuhn.

[22021.] Eine solide Buchhandlung Preussens soll unter annehmbaren Bedingungen verkauft werden.

Reflectirenden Herren, welche vorerst das Geschäft kennen zu lernen wünschen, wird durch Engagement in demselben hierzu Gelegenheit geboten.

Adressen unter M. G. befördert die Exped. b. Bl.

[22022.] Eine mit Leihbibliothek, Papierhandlung und einigen Verlagsartikeln verbundene Sortimentsbuchhandlung eines höchst verehrten Ortes ist nebst einer bestens ausgestatteten Buchdruckerei, in welcher eine viel gelesene kleinere Zeitung erscheint, wegen Kränklichkeit des Besitzers für 6000 Thlr., bei 2000 Thlr. Anzahlung, zu verkaufen. Die für die Zeitung bestellte Caution könnte dem Käufer event. leihweise überlassen werden.

Reflectenten wollen ihre Adresse unter der Chiffre A. B. Nr. 356. an die Exped. b. Bl. gelangen lassen.

[22023.] In einer lebhaften und reichen Garnisonstadt Sachsens ist eine kleine solide Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen, deren Rentabilität durch entsprechenden Umsatz gesichert, zu verkaufen.

Gef. Offerten sub F. # 100. hat Herr Rob. Friebe in Leipzig die Güte zu befördern.

Fertige Bücher u. s. w.

[22024.] Soeben erschien:

Correspondenzblatt für Buchhandlungs-Gehülfen.

1868. Nr. 2^o. 1. September.

Inhalt: Zur Reform des Buchhandels. Erklärung der Redaction. Wie es möglich, daß ein Adressbuch alljährlich erscheint. (2. Art.) Was soll das heißen? (Kritik des Circulars der Hübscher'schen Buchh. in Schleich, in Sachen Heyn/Baumann.) — Aus dem Comptoir: (3 Geschäftsbriefe. 2. Folge.) — Leipz. Annoncen, betreffend Gesuche nach Schreibern für Leipziger Commissions-Geschäfte. — Aufforderung an alle Vereine behufs einer Statist. — Das preuß. Buchh.-Grafen. — Gehülfen-Jubiläum. Die Leipz. Lehrlings-Rolle. — Miscellen: Harr Gott. — Briefkasten. — Vermischte Anzeigen: Ein Stiftungsfest des Berl. Krebs etc.

Diese Nummer, sowie die erste, wird à 4 N^o no. baar einzeln abgegeben. Bei einem erfolgreichen Abonnement wird der Betrag in Abzug gebracht.

Cassel, 19. August 1868.

Carl Rudhardt.

Nur auf Verlangen.

[22025.]

Soeben erschien in meinem Commissionsverlag und steht in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten:

Vergleichende Grammatik der Slavischen Sprachen

von Prof. Dr. Fr. Miklosich.

IV. Band: Syntax.

1. Liefg. Bogen 1—8. gr. 8. 1 fl. 80 kr. — 1 N^o mit 20% Rabatt.

Das complete Werk wird 40—50 Bogen umfassen.

Wien, den 15. August 1868.

Wilh. Braumüller,
f. f. Hof- u. Univ.-Buchhändler.

[22026.] In unserm Verlage erschien soeben:

Militärisches Taschenbuch für schweizerische Wehrmänner aller Waffen.

12 Bogen. 12. Hübsch cart., mit einer Karte der Schweiz.

Preis 12½ N^o = 1 fr. 60 c. ord.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% u. 13/12.

Das sauber ausgestattete Büchlein gewährt den vollkommensten Einblick in die Organisation des Schweizerischen Milizheeres und ist daher für jeden denkenden Militär von Interesse.

Als Commissionsartikel ferner:

Anleitung

zur

Prüfung der Kuhmilch

von

Dr. Christian Müller,

Apotheker in Bern.

Zweite unveränderte Auflage.

3 Bogen. 8. Mit 2 großen Tabellen.

Preis 7½ N^o ord., 5½ N^o netto.

Die erste starke Auflage erschien nicht im Buchhandel und ist allein durch den Verfasser im Inlande verbreitet worden. Der Beifall jedoch, welchen seine ganz vortreffliche Methode gefunden, ließ ihn wünschen, daß dieselbe auch zur Kenntniß weiterer Kreise gebracht werde.

Alle Landwirthe, landwirthschaftliche Vereine und Lehranstalten sind Käufer.

Nur solche Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen und die zur Messe prompt saldiren, wollen gef. verlangen.

Bern, 1. August 1868.

Haller'sche Verlagsbuchh.

Altum, Leben des Vogels.

[22027.] 2. Auflage.

gr. 8. Geh. 20 S^o ord., 13½ S^o netto; fest 13/12 Grpl.

ist soeben erschienen und wurden die sämtlichen verlangten Exemplare bereits versandt.

Die glänzende Aufnahme und die ohne Unterschied des confessionellen Bekenntnisses günstigste Beurtheilung, welche diese gegen den modernen naturhistorischen Materialismus gerichtete Tendenzschrift in erster Auflage, welche im Verlauf einiger Wochen vergriffen wurde, erfahren, empfiehlt diese zweite um 3½ Bogen vermehrte und verbesserte Auflage am besten.

Ferner erschienen soeben in meinem Verlage:

Reinke, Dr. L., Domcapitular, Professor etc., der Prophet Haggai. Einleitung, Grundtext und Uebersetzung nebst einem vollständigen philologisch-kritischen und historischen Commentar. gr. 8. Geh. 18 S^o ord. — 13½ S^o netto.

Reinke, Dr. L., Domcapitular, Professor etc., der Prophet Zephanja. Einleitung, Grundtext und Uebersetzung nebst einem vollständigen philologisch-kritischen und historischen Commentar. gr. 8. Geh. 22 S^o ord., 16½ S^o netto.

Auch die hierauf eingegangenen Bestellungen sind erpedirt worden.

Münster, 15. August 1868.

Wilh. Niemann.